

## Bewertung Ausschreibung nach SIA 144

Simap ID	189012
Bezeichnung	Sanierung und Erweiterung Schulanlage Gerzensee
Auftraggeber	Einwohnergemeinde Gerzensee
Organisation	Thomas Bieri
Verfahrensart	Offenes Planerwahlverfahren

Eingabetermin	09.08.2019
---------------	------------

Gesamtwertung



Qualität

- Die Beschaffungsart ist der Aufgabenstellung angemessen und die Aufgabe ist klar definiert.
- Der Ausschreibung liegen umfangreiche Grundlagen bei, welche einen detaillierten Einblick in die Aufgaben und die Anforderungen vermitteln (inkl. Zustandsanalyse, Energiekonzept, etc.).
- Die verlangten Unterlagen sind der Aufgabenstellung angemessen und beinhalten keine planerischen Lösungsansätze.

Mängel

- Das Bewertungsgremium ist nicht näher bestimmt („Baukommission Schulanlage Gerzensee“). Namen, Mindestanzahl, sowie fachliche Qualifikation wird nicht benannt. Mindestens ein Mitglied des Beurteilungsgremiums sollte unabhängig vom Auftraggeber sein.
- Die Teilnahme von Fachplanern und von Planern, die bereits Vorleistungen erbracht haben, ist nicht geregelt. Ebenso nicht die Weiterbeauftragung von evtl. beigezogenen Fachplanern der Vorstudie.
- Die Gewichtung des Preiskriteriums mit 60% ist zu hoch. Qualitätssichernde Kriterien werden damit kaum Einfluss auf die Auswahl der Bewerber haben.
- Eine Beurteilung nach der Zweicouvertmethode (Honorar unabhängig von den qualitativen Kriterien) wird nicht erwähnt.
- Zeitspanne der Publikation (11.06. - 26.06.) erscheint sehr knapp
- Die Verbindlichkeit der Ordnung SIA 144 ist nicht geregelt.

### Beurteilung

- Bei der Schulanlage mit Mehrzweckanlage handelt es sich um ein Objekt mit einem gewissen Öffentlichkeitscharakter. Zudem befindet sich Gerzensee auf der ISOS-Liste für Ortsbilder von nationaler Bedeutung (Bearbeitungsperimeter mit Erhaltungsziel „a“, sowie im Ortsbildschutzperimeter). Somit sind erhöhte Anforderungen an die Gestaltung zu stellen. Diesem Umstand wird die Ausschreibung nicht gerecht.
- Da die Honorarofferte mit 60 % in die Beurteilung einfließt, besteht die grosse Wahrscheinlichkeit, dass nicht das fähigste Büro, sondern die billigste Honorarofferte den Zuschlag erhält. Die Gewichtung der Kriterien Honorar, Analyse und Referenzen ist anzupassen (z.B. 20%/30%/50%).
- Der Beurteilungsprozess (Beurteilungsgremium / Protokoll / Zweicouvertmethode) des Verfahrens muss klar aufgezeigt werden.

### Hinweis

- Die Auftragserteilung erfolgt auf Basis eines KBOB Vertrags, in welchem das Urheberrecht gegenüber der SIA 144 eingeschränkt ist.